FAIRE LEISTUNG - FAIRER PREIS...



Implantate _

Die Sonntags Post in Frechen hat Interessantes rund um das Thema Zähne für Sie zusammengestellt. Das Interview führte die Redaktion mit Frau Dr. Brandl-Naceta, Vorsitzende des DZV (Deutscher Zahnärzte Verband).

Zahnimplantate sind schon lange nichts mehr Neues, oder?

DR. BRANDL-NACETA: Das stimmt! - Kronen und Prothesen auf Implantaten bieten heute vielen Patienten hervorragende Alternativen. In Ästhetik und Funktion sind Zahnimplantate mittlerweile die komfortabelste Form von Zahnersatz. Gerade wenn es darum geht, einzelne Zähne zu ersetzen, müssen gesunde Zähne meist nicht beschliffen werden. Bei herausnehmbarem Zahnersatz bekommt die Prothese wieder einen festen Sitz.

Implantate wurden bereits in den 80er Jahren entwickelt. Seit Anfang der 90er Jahre gehört die Implantatversorgung sicherlich zu den normalen zahnärztlichen Versor-

nalen zahnärztlichen Versorgungen. Der Erfolg der Implantate spricht für sich: Zahnimplanta-

te werden seit

über 30 Jahren

wissenschaftlich untersucht und bewertet – mit sehr positivem Ergebnis.

Wie lange halten Implantate?

DR. BRANDL-NACETA: Ein modernes Implantat mit einer exakt gefertigten Krone hat eine gute Prognose, vergleichbar mit der Prognose für einen gesunden Zahn. Das heißt: Sowohl ein Zahn als auch ein Implantat können über Jahrzehnte gute Dienste leisten.

Immer mehr Menschen reagieren auf bestimmte Stoffe allergisch. Wie sieht es damit bei Implantaten aus?

DR. BRANDL-NACETA: Allergien und Unverträglichkeiten sind sicherlich heutzutage ein Thema. Sie werden in der Medizin sehr ernst genommen. Implantate bestehen meist aus medizinischem Titan. Dies ist ein Werkstoff, für den Allergien nur in Ausnahmefällen diagnostiziert worden sind. Außerdem können die Materialien alle vorab am Patienten getestet werden. Ein zusätzlicher Pluspunkt für die Sicherheit!

Wie sieht es mit den Kosten für eine Versorgung mit Implantaten aus? Sind Implantate teuer?

DR. BRANDL-NACETA: Als ersten, aber nur sehr groben Anhaltspunkt, möchte ich Ihnen folgenden Wert geben: Soll ein Zahn durch ein Implantat im Vergleich zu einer Brücke ersetzt werden, können Sie mit zusätzlichen Kosten von



gut Tausend Euro rechnen. Es gilt immer: Einerseits muss von Fall zu Fall geplant werden, andererseits gibt es verschiedene Ausführungsmöglichkeiten. Für den interessierten Patienten findet sich auf jeden Fall eine adäquate und auch finanzierbare Lösung. Dieser komfortable, in Ästhetik und Funktion hervorragende Zahnersatz wird in Deutschland von exzellent ausgebildeten Zahntechnikern hergestellt. Dem Patienten bietet diese Qualifikation ein größtmögliches Maß an Sicherheit. Ihr Zahnarzt erarbeitet die für den Patientenfall optimale Versorgung, wobei auch wirtschaftliche Aspekte ihre Berücksichtigung finden.

Ist die Sorge mancher Patienten berechtigt, dass man Implantate im Mund erkennen kann, weil sie "künstlich" aussehen?

DR. BRANDL-NACETA: Kronen auf Implantaten, insbesondere die einzelne Krone im Frontzahnbereich, sind kleine Kunstwerke.

Bei ästhetisch anspruchsvollen Situationen arbeitet der Zahnarzt eng mit dem Zahntechniker vor Ort zusammen. Dies ist bei der individuellen Farbauswahl sehr nützlich. Was dann letztlich auffällt, ist das zufriedene Lächeln des Patienten über die gelungene Versorgung.

Was ist, wenn Patienten "zu wenig Knochen haben" und somit eine Versorgung mit Implantaten nicht möglich erscheint?

DR. BRANDL-NACETA: Es ist richtig, dass ein Implantat im Knochen verankert ist: Es muss also genug Knochen vorhanden sein. Heutzutage gibt es eine Vielzahl von Möglichkeiten Knochen anzureichern. Bei kleineren Arealen funktioniert dies mit Knochenersatzmaterialien, bei großen Arealen mit Eigenknochen. Mittlerweile gibt es nur noch wenige Ausnahmen, die nicht behandelt werden können. Auf jeden Fall gilt: Wenden Sie sich an Ihren Zahnarzt! Dieser kann Sie kompetent beraten und dann eine Therapielösung erarbeiten – abgestimmt auf Ihre persönliche Situation.

Wie auch in den vorherigen Artikeln konnten wir für unsere Leserinnen und Leser interessante Fragen zu diesem Thema beantworten und ich bedanke mich bei Frau Dr. BRANDL-NACETA.

Mit diesem Artikel endet die Informationsreihe des Vereins Zahnärzte für Frechen e.V. Alle Artikel dieser Serie können Sie gerne unter <u>www.zaff.de</u> nochmal nachlesen.

...DAFÜR STEHEN WIR.

ZAFF – ZAHNÄRZTE FÜR FRECHEN e.V.

Dr. Sibylle Bailer | Nicole Bandenburg | Dr. Bianca Bechler | Dr. Frank Bierth | Bijan Golkhani Dr. Thomas Hartwich | Dr. Detlef Margane | Gero Marx | Dr. Frank Möller | Dr. Manfred Murschall Markus Pape | Yvonne Reinartz | Dr. Ulrich Saerbeck | Dr. Dietmar Schlegel | Dr. Jürgen Schmitz Dr. Bernd Schneider | Dr. Ursula Teichmann | Sandra Teubel | Dr. Christiane Wagenmann Hansjörg Wegener | Dr. Jan Wienands | Dr. Guido Zeitz

Mitglieder der ZAFF:
Sandra Teubel • Dr. Ursula Teichmann